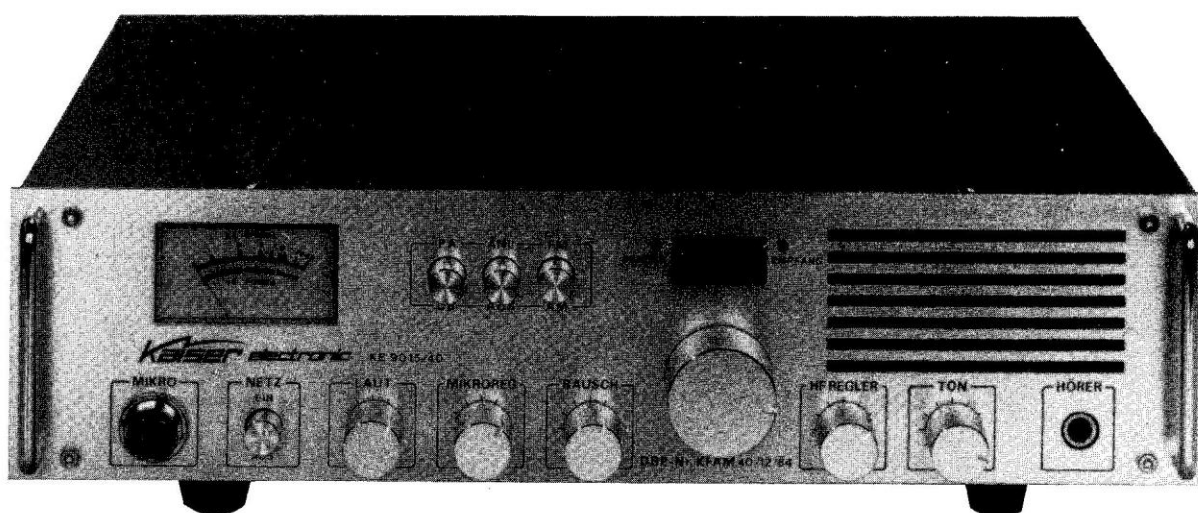


Kaiser[®]

Betriebsanleitung



KE 9015 / 40

DBP-Prüfnummer KFAM 40-12 / 84

CB-Feststation

Guten Tag, lieber CB-Funker

Sie sind stolzer Besitzer der KAISER-Feststation „KE 9015 / 40“, eines Sprechfunkgerätes der Spitzenklasse. Wir beglückwünschen Sie zu diesem Kauf und begrüßen Sie in der stetig wachsenden Familie der CB-Funker.

Gleichgültig, ob Sie die KE 9015 / 40 als Hobbygerät oder aus beruflichen Gründen benutzen, Ihre Entscheidung war richtig. Sie kann Ihnen und anderen helfen. Und Sie werden neue Freunde gewinnen.

Bevor Sie die KE 9015 / 40 in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Sie schützen Ihr Gerät vor Defekten und erhalten sich die Garantie.

Vielen Dank

Ihre

N. F. T.

Nachrichten-Funk-Technik
Handelsgesellschaft mbH

6 Mikrofonregelung.

Mit Hilfe des Reglers kann die Mikrofonempfindlichkeit beim Senden verändert werden. Rechtsanschlag bedeutet maximale Empfindlichkeit.

7 Druckschalter ANL-Automatische Störaustattung (Automatic Noise Limiter).

Durch Drücken des Schalters können eventuelle Stör- und Prasselgeräusche ausgeblendet werden.

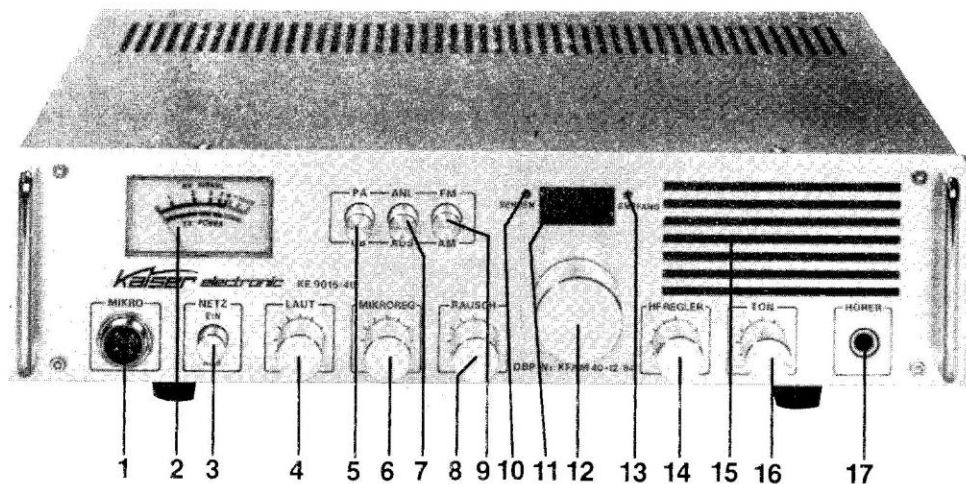
8 Rauschsperreregler. Durch Drehen nach rechts kann das Grundrauschen unterdrückt werden.

9 Betriebsartenschalter AM - FM.

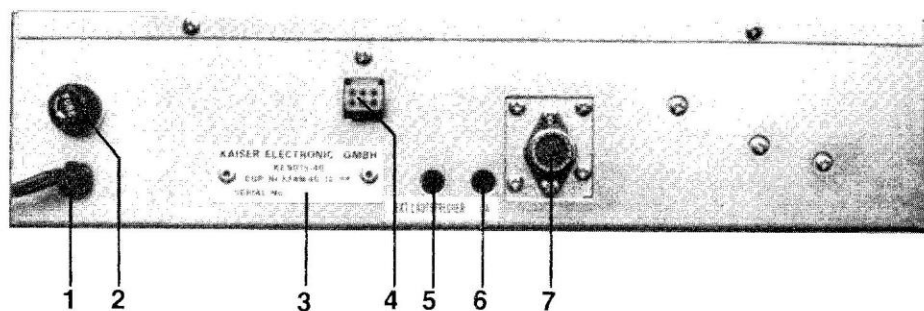
10 Senden-LED, Leuchtdiode leuchtet bei Betätigung der Sendertaste.

11 Kanalanzeige: Die Kanalnummer des mit 12 eingestellten Kanals wird durch eine zweistellige 7-Segment LED angezeigt.

Frontansicht



Rückansicht



Frontansicht

1 Mikrofon-Anschlußbuchse.

2 S-Meter und relative Output-Anzeige, beleuchtet.
S-Meter-Werte von SO ... S9 + 30 dB.
Relative Anzeige der HF-Ausgangsleistung bei AM u. FM.

3 Netzschalter EIN / AUS.

4 Lautstärkeregl.

5 Druckschalter CB - PA.

Die Feststation KE 9015 / 40 kann neben der Funktion CB-Transceiver auch als NF-Durchsageverstärker betrieben werden. Dazu ist an der Rückseite des Gerätes an Buchse 6 ein externer Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 - 8 Ohm anzuschließen.

12 Kanalwahlschalter: Stimmt Sender und Empfänger auf den gewünschten Kanal ab. Mögliche Einstellung bei AM Kanal 4 - 15, bei FM Kanal 1 - 40.

13 Empfangs-LED, Leuchtdiode leuchtet bei Empfangsbereitschaft des Gerätes.

14 HF-Regler: Mit Hilfe dieses Reglers kann die Eingangsempfindlichkeit des Empfängers verändert werden.

15 Lautsprecherblende. Aufgrund eines besseren Schallaustrittes wurde die Schallabstrahlung vom Geräteboden her gewählt. Um eine weitere Verbesserung der Abstrahlung zu erwirken, können die mitgelieferten verlängerten Gummifüße vorne am Geräteboden montiert werden, sodaß das Gerät in einer Schräglage, nach hinten abfallend, steht.

- 16 Tonblende: Durch Drehen des Reglers kann die Toncharakteristik verändert werden.
- 17 Hörer-Buchse: Hier besteht die Möglichkeit, einen Kopfhörer mit Klinkenstecker anzuschließen. Der eingebaute Gerätelautsprecher wird dabei abgeschaltet.

Rückansicht

- 1 Netzanschlußkabel 220 V.
- 2 Sicherung 1 A.
- 3 Typenschild mit DBP-Zulassungsnummer.
- 4 Selektivruf-Anschlußbuchse: An diese Buchse kann das Selektivrufgerät SA 501 C mit 5-fach-Folgeton angeschlossen werden. Wird kein Selektivruf verwendet, so ist der mitgelieferte Blindstecker in die Buchse einzustecken.
- 5 Buchse für externe Anschlußmöglichkeit eines Lautsprechers bei Betriebsart CB. Der eingebaute Lautsprecher wird dabei abgeschaltet.
- 6 Buchse für externe Anschlußmöglichkeit eines Lautsprechers bei Betriebsart PA (NF-Durchsageverstärker).
- 7 Antennen-Anschlußbuchse SO- 239 (für Stecker PL 259).

Betriebsanleitung

Die KAISER-Feststation KE 9015/40 ist ein volltransistorisierter Vielzweck-Transceiver (Sende-Empfänger). Sie ist in moderner PLL-Technik (Phase-Locked-Loop) konzipiert und mit Bauelementen der neuesten Technologie aufgebaut.

Sie kann sowohl als CB-Funkgerät als auch als Durchsageverstärker verwendet werden.

Folgende hervorstechende Ausstattungen zeichnen die KE 9015/40 aus:

- 1 Modernste PLL-Technik gewährleistet höchste Frequenzstabilität bei Senden und Empfangen.
- 2 Großes beleuchtetes S-Meter zeigt bei Empfang die relative Feldstärke und beim Senden durch eine elektronische Umschaltung die relative Sendeleistung an.
- 3 Eingebauter, sehr wirkungsvoller Störbegrenzer eliminiert Knack- und Prasselgeräusche.
- 4 Eine gut durchdachte Schaltungstechnik garantiert eine weitgehende Temperaturunabhängigkeit aller wichtigen Parameter wie Sendeleistung, Empfängerempfindlichkeit, usw.
- 5 Klare, übersichtliche Anordnung der Bedienelemente auf der Frontplatte.
- 6 Möglichkeit der HF-Regelung bei Empfang von unterschiedlich starken Signalen.

- 7 Moderne zweistellige 7-Segment-LED-Anzeige für die Kanalwahl sowie Anzeige des Sende- und Empfangsbetriebs durch verschiedenfarbige Leuchtdioden.
- 8 Externe Anschlußmöglichkeiten für Kopfhörer und Lautsprecher bei CB- und PA-Betrieb.
- 9 Sehr weiche Regelmöglichkeit der Mikroempfindlichkeit beim Senden.
- 10 Anschlußmöglichkeit des KAISER 5-Folge-Selektivrufgerätes SA 501 C.

Betrieb

Der Betrieb der KE 9015/40 ist sehr einfach:

- 1 Stecken Sie den Netzstecker der Station in eine 220 V-Steckdose und schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste 3 ein.
- 2 Schließen Sie die Antenne an. Sie benötigen dazu einen Stecker PL 259.
- 3 Wenn das Gerät ohne Selektivruf betrieben wird, so stecken Sie den mitgelieferten Blindstecker in die Selektivrufbuchse auf der Geräterückseite.
- 4 Führen Sie das Mikrofon in die dafür vorgesehene Buchse auf der Frontplatte ein.
- 5 Stellen Sie den Betriebsartenschalter CB-PA auf Stellung CB.
- 6 Kanal auf den gewünschten Kanal einstellen.
- 7 Lautstärkeregler nach rechts auf die gewünschte Lautstärke drehen.
- 8 HF-Regler auf maximale Eingangsempfindlichkeit einstellen (Rechtsanschlag).
- 9 Betriebsart AM - FM mit 9 wählen.
- 10 Wenn Sie die Rauschsperrung benutzen, dann drehen Sie den Knopf 8 soweit nach rechts, bis das Grundrauschen verschwindet. Drehen Sie den Knopf dabei nicht zu weit nach rechts, sonst sind auch alle schwachen Stationen unhörbar.
- 11 Beim Empfang zeigt das S-Meter die relative Feldstärke des empfangenen Signals an.
- 12 Zum Senden drücken Sie die Sendetaste am Mikrofon und besprechen es aus etwa 10 cm Entfernung mit normaler Lautstärke. Mit Hilfe des Reglers 6 kann die Mikrofonempfindlichkeit verändert werden, so daß auch ein größerer Besprechungsabstand möglich ist. Rechtsanschlag bedeutet dabei maximale Empfindlichkeit.
- 13 Ein Außenlautsprecher kann an der Buchse 5 angeschlossen werden, ebenso ein Kopfhörer an Buchse 17. Die Impedanz des Lautsprechers sollte 4 - 8 Ohm betragen. Der eingebaute Gerätelautsprecher wird dabei automatisch abgeschaltet.
- 14 Um die KE 9015/40 als Durchsageverstärker zu betreiben, muß ein externer Lautsprecher (4 - 8 Ohm) an die Buchse 6 angeschlossen werden. Dann schalten Sie das Gerät mit dem Schalter 5 auf PA. Nach Drücken der Mikrofontaste können Sie nun Ihre Durchsage machen. Die NF-Ausgangsleistung beträgt ca. 3 W.

Technische Daten

Frequenzbereich AM: 27,005 ... 27,135 MHz (12 schaltbare Kanäle, 4 ... 15)

Frequenzbereich FM: 26,965 ... 27,405 MHz (40 schaltbare Kanäle, 1 ... 40)

Frequenzerzeugung AM/FM: PLL-Synthesizer

Halbleiterbestückung Sender und Empfänger: 21 Transistoren, 4 ICs, 16 Dioden, 2 LEDs

Stromversorgung: Netzteil 220 V, 50 Hz (Wechselstrom)

Stromverbrauch: ca. 30 VA

Abmessungen: 330 x 80 x 220 mm (B x H x T)

Gewicht: ca. 3,9 kg mit dynamischem Mike

DBP-Prüfnummer: KFAM 40-12/84

Empfänger

System: Doppelsuperheterodyn-Schaltung

Empfindlichkeit AM: ca. 0,25 μ V für 10 dB S/N bei 95% Modulation

Empfindlichkeit FM: ca. 0,2 μ V für 10 dB S/N bei 1,6 kHz

Hub

Nachbarkanalunterdrückung: größer als 80 dB

NF-Ausgangsleistung: ca. 3 Watt

Sender:

HF-Ausgangsleistung AM: 1 Watt (= 4 Watt PEP)

HF-Ausgangsleistung FM: 4 Watt

Modulationsgrad AM: 95%

Frequenzhub FM: + 2 kHz max.

Oberwellenunterdrückung: weit besser als in der FTZ-Richtlinie gefordert

Zur Beachtung

Die KAISER KE 9015/40 wird unter ständiger Qualitätskontrolle produziert. Sollte einmal ein Fehler auftreten, so versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Senden Sie das Gerät zu Ihrem nächsten KAISER-Fachhändler. Nur er ist mit den nötigen Meßgeräten ausgerüstet, und er hat die Erfahrung zum richtigen Service. Bei einem unsachgemäßen Fremdeingriff erlischt außerdem jede Garantie.

Die Genehmigung

Der Betrieb der Feststation KE 9015/40 ist nur mit einer Genehmigung der Deutschen Bundespost gestattet. Der Antrag muß beim zuständigen Fernmeldeamt gestellt werden. Die Bundespost erhebt eine monatliche Gebühr von DM 5,— (Stand Dezember 1984).

Die Antenne

Die „Kaiser KE 9015/40“ arbeitet an jeder guten Festantenne. Welche davon Sie aus dem vielfältigen Angebot wählen, hängt weitgehend von den örtlichen Gegebenheiten ab. Beachten Sie bitte, daß nach den FTZ-Bestimmungen für die Bundesrepublik Deutschland nur Rundstrahlantennen verwendet werden dürfen.

Als Antennenkabel empfehlen sich die Typen RG 58/U oder RG 8/U. Die Anpassung der Antenne kann mit einer Stehwellenmeßbrücke überprüft werden.

N. F. T.

Nachrichten-Funk-Technik
Handelsgesellschaft mbH

Austr. 28
6720 Speyer

Scan by on-radio-shop
Änderungen vorbehalten.